

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds
Senatsverwaltung für Kultur und Europa
Brunnenstraße 188 - 190, 10119 Berlin

08.12.2020

Pressemitteilung

Der Hauptstadtkulturfonds vergibt im zweiten Entscheidungsverfahren für das Jahr 2021 rund 6,6 Millionen Euro für 91 Projekte.

Der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds hat am 7. Dezember 2020 unter der Leitung des Vorsitzenden des Gremiums, Senator Dr. Klaus Lederer, über die zum 1. Oktober 2020 eingereichten Anträge beim Hauptstadtkulturfonds entschieden.

Dem Gemeinsamen Ausschuss gehören weiter an: die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Frau Staatsministerin Prof. Monika Grütters, Staatssekretär Dr. Torsten Wöhlert und Ministerialdirektor Dr. Günter Winands.

Der **Hauptstadtkulturfonds** fördert innovative Projekte unterschiedlicher künstlerischer Sparten. Die Projekte leisten dabei stets einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung künstlerischer Ansätze und Perspektiven und damit nicht zuletzt auch gesellschaftlicher Diskussionen. Die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte machen einen gewichtigen Teil dessen aus, wofür Berlin als internationale Kulturmetropole heute steht.

Kulturstaatsministerin Grütters: „Durch die Corona-Krise sind viele Künstlerinnen und Künstler insbesondere der Freien Szene in ihrer Existenz bedroht. Umso wichtiger ist auch in diesem Jahr der Hauptstadtkulturfonds mit seinen Förderangeboten und die große Anzahl und hohe Qualität der eingereichten Anträge zeigt: Die Kunst- und Kulturszene Berlins bietet Corona die Stirn. Die Projektideen geben einen vielversprechenden Ausblick auf eine Zeit, die wir alle sehnlichst erwarten, eine Zeit mit Aufführungen und Ausstellungen, mit Konzerten und Performances. Neben innovativen Projekten der Freien Szene wird die Sonderausstellung der Gemäldegalerie über Donatello im Jahr 2022 ein echter Höhepunkt sein. Uns erwartet eine Sensation, die unseren Blick auf die Renaissance neu justieren und ein großes Publikum aus dem In- und Ausland anziehen wird.“

Kultursenator Lederer: „Berlin braucht in diesen schwierigen Zeiten Kunst und Kultur. Deshalb freue ich mich besonders, dass der Hauptstadtkulturfonds auch im kommenden Jahr rund 6,6 Millionen Euro für 91 Projekte zur Verfügung stellen wird. Die künstlerische Produktion und die Präsentationsformen haben sich verändert, aber Kultur bleibt und ist systemrelevant. Ein weiterer Grund zur Vorfreude ist die erste Runde der neuen Ausschreibung für publikumsstarke

Sonderausstellungen, die erst im Jahr 2022 mit der ambitionierten Ausstellung „Donatello“ starten wird.“

Projektförderungen II / 2021

Unter der Leitung des Kurators Prof. Gereon Sievernich haben die **Mitglieder der Jury** am 16., 17. und 18. November 2020 über die Anträge für den Hauptstadtkulturfonds II/2021 beraten. Die Jury besteht aus:

- Prof. Gereon Sievernich, Kurator des Hauptstadtkulturfonds
- Dr. Tatiana Bazzichelli: Informations- und Medienwissenschaftlerin, Autorin, künstlerische Leiterin "Disruption Network Lab"
- Thomas Böhm: Autor, Literaturvermittler und Moderator
- Shirin Sojitrawalla: Theater- und Literaturkritikerin
- Lisa Marei Schmidt: Kuratorin, Direktorin "Brücke Museum"
- Dr. Franz Anton Cramer: Tanzwissenschaftlerin und Autor
- Dr. Juliana Hodkinson: Komponistin

Es lagen 298 Anträge vor mit einem Antragsvolumen von insgesamt ca. 22 Mio. €. Die Jury hat im Ergebnis intensiver Diskussionen Förderempfehlungen für Projekte nach der künstlerischen Qualität der eingereichten Anträge getroffen:

Antragsteller*innen	Projekt-Titel	Förderempfehlung
Attico	Lectura Dantis in 33 Gesängen	30.100 €
Bezirksamt Pankow von Berlin, Amt für Weiterbildung und Kultur, Fachbereich Kunst und Kultur	Ausstellung "Kamal Boullata"	23.300 €
Johanna Ackva	CLOUDS ON CLEAR SKY (AT)	50.000 €
Renate Comics e.V.	Comic Invasion Berlin 2021	85.000 €
Matthias Schönijahn	WHO'D HAVE THOUGHT THAT SNOW FALLS	95.000 €
Kunstblock e.V.	Was haben wir gelacht	90.000 €
florschütz & döhnert GbR	Über Kräfte (Arbeitstitel, Uraufführung)	52.000 €
Final Girls Berlin Film Festival	Final Girls Berlin Film Festival - 6. Ausgabe	28.100 €
post theater	FUCHSBAU (AT)	49.000 €
Felizitas Stilleke	THE MOTHER IN ME IS THE MOTHER IN YOU	25.100 €
Berlinische Galerie Landesmuseum für Moderne Kunst	Nina Canell	130.000 €

Berliner Literarische Aktion e.V.	The MIDDLE EAST UNION Festival Berlin	75.000 €
LOSE COMBO	GREEN LINE	40.000 €
ausland / projekt archiv e.V.	TAKING THINGS APART	57.000 €
KUNST-WERKE BERLIN e.V. KW Institute for Contemporary Art	Zeroes + Ones	110.000 €
Writing with Care / Writing with Rage	Writing with Care / Writing with Rage	80.000 €
Gruppe FUX - Rößler/Stuhler GbR	Premiere	26.000 €
Kunstraum Kreuzberg	Please, Please, Please	74.000 €
Cécile Bally	Die Ausschreitung	46.400 €
TERRE DES FEMMES - Menschenrechte für die Frau e.V.	21. Filmfest FrauenWelten	65.000 €
Ursina Tossi	COSMICBODIES alienbodies and extreme othering	80.000 €
Janne Gregor	erSCHÖPFUNG (AT)	57.000 €
Kollegen 2,3 - Bureau für Kulturangelegenheiten	Das Festival für selbstgebaute Musik 2021	85.000 €
Dragana Bulut	Behind Fear	62.000 €
Maximilian Hanisch & Sarah Methner	Plattenbauten - Inseln der Gegenwart	95.000 €
Arsenal Institut für Film und Videokunst	The gatekeepers exist to be overthrown. - Vision und Praxis des New Yorker Filmkurators Amos Vogel	55.000 €
glanz&krawall	WENDECIRCUS. Berlin steht Kopf!	85.000 €
Possible World	Vögel - eine Spielanordnung zu Demokratie, Verführbarkeit der Massen und Tierethik	40.000 €
Thorsten Lensing	Verrückt nach Trost (AT)	120.000 €
Pane Per Poveri	Every Mouth Must Be Fed	75.000 €
Labor Sonor	Festival LABOR SONOR : TRANSLATING SPACES	160.000 €
Animation Network Berlin	Festival of Animation Berlin 2021 (FAB21)	85.000 €
PKRK	TreuhandTechno Berlin	49.000 €
Björn Döring_ Fachhandel für Ereignisse	BONE MUSIC Das X Ray Audio Projekt	62.000 €

Verband der deutschen Filmkritik e.V. (VdFk)	Woche der Kritik 2021	29.800 €
Anna Fries	BELLY OF THE BEAST	69.000 €
Hendrik Quast	Spill your Guts	36.000 €
TROPEZ	TOUCHE MOI!	123.000 €
C. EreK & I.Zysk GbR	PURPLE - Internationales Tanzfestival für junges Publikum	150.000 €
Joanna Warsza	Die Balkone & Die Wohnungen - Art, Life & Proximity	68.000 €
Outernational / Elisa Erkelenz	Outernational / Amazon Stories & Songs of Wounding	69.000 €
MISS READ	MISS READ	80.000 €
Olympia Bukkakis	Too Much	40.100 €
Morgenstern - Theater im Rathaus Friedenau	TOGETHER	95.000 €
Blazanovic Klingenschmitt Williams GbR	Kontraklang	90.000 €
Georg Kolbe Museum	Thomas Schütte	87.000 €
Ian Kaler	Points of Departure	50.000 €
art is the place (Künstlerkollektiv)	The Birth of Techno - From Detroit Afrofuturism to Berlin Post Cold War	80.000 €
Mirjam Gurtner	PLAY	50.000 €
N-solab	U-A-I / VoocaaI	38.500 €
Tresor Berlin	Tresor 30 - Techno und die große Freiheit	120.000 €
KUNSTrePUBLIK	RE-TURN	160.000 €
Zeitgenössische Oper Berlin	The Female Voice of Afghanistan	105.000 €
Heike Albrecht	SYRIAN CASSETTE ARCHIVES	85.000 €
Pictoplasma	17. Pictoplasma Festival. Character Representation	100.000 €
Philipp Koepsell	Black Archives Berlin	22.800 €
Kat Válastur	Stranded Suns	75.000 €
Matthias Osterwold / Florian Wachinger, Georg Weckwerth	sonambiente berlin txl	140.000 €

Sliders	Sliders	30.000 €
Glashaus. Verein der Nutzer der Brotfabrik e.V.	Schon wieder Wohnungsnot	38.800 €
Digital in Berlin	Satanstango	85.000 €
Hebbel- Theater Berlin GmbH	"Die Töchter Egalías- Ein Singspiel (AT)	140.000 €
Katharina Stoll	Bang!	49.600 €
COVEN BERLIN	CYBERSWAMP	49.700 €
Solistenensemble PHOENIX16 e.V.	Dead On Arrival - Fortsetzung	95.000 €
Schinkel Pavillon e. V.	ENDGAMES - HR Giger & The Day After Tomorrow	150.000 €
Felix Maria Richter (Zeppenfeld)	Every Active Entity	69.000 €
FELD Zentrale für junge Performance e.V.	Feldmessungen (AT)	29.400 €
bücking&kröger	FIVE (AT)	60.000 €
Public Art Lab e.V.	FuturePerfectLand	100.000 €
Splitter Orchester	Mazen Kerbaj & Splitter Orchester: SYNESTHESIA	70.000 €
Elpida Orfanidou	LIFE AS IT IS LIVED	85.000 €
Schwarzenberg e.V. / Galerie neurotitan	REPRODUCING THEM INFINITLY	73.000 €
Literaturforum im Brecht-Haus, Gesellschaft für Sinn und Form e. V.	Re-reading Lukács - staging theory. Georg Lukács und das Theater	27.100 €
stargaze	Post-Beethoven-Fest	110.000 €
Das HELMI Puppentheater GbR	Pippi 50 years later	68.000 €
Vokalensemble VOX NOSTRA	Gesänge gegen die Pandemie - Ein Projekt des Berliner Vokalensembles Vox Nostra	33.700 €
Ania Nowak	Golden Gate (AT)	66.000 €
andcompany&Co.	HiGH ANT (ANT LAB)	85.000 €
Opera Lab Berlin	Human Orchester	79.000 €
Aedes Network Campus Berlin gGmbH	HUMAN SCALE REMEASURED. Architektur im	65.000 €

	Verhältnis zu Kultur, Gesellschaft und Ökonomie	
Museum Reinickendorf Berlin	Interior Garden	20.000 €
Jacqueline Stempel	JENSEITS VON NELKEN UND PRALINEN	49.000 €
Kinderhook & Caracas	OMNIBUS	75.000 €
internil	Kabale Und	46.500 €
Martina Couturier	KLANGFÄDEN	21.200 €
Piranha Media GmbH	Listening Places - Club Culture out the box	26.900 €
Martin Hansen und Kareth Schaffer	No More Suffering	46.000 €
Günter Jeschonnek	Die Luft wie durchsichtiges Eisen, Ostberlin 1984 – 1989	30.000 €
Berliner Festspiele / Musikfest	IGOR STRAWINSKY	150.000 €
Stiftung St. Matthäus	Utopie Kulturforum – Eine Ausstellungs- und Veranstaltungsreihe rund um das Kulturforum	200.000 €
		6.627.100 €

Der Abgabetermin für das nächste und **erste Bewerbungsverfahren** für das Jahr **2022** wurde auf den **15. April 2021** festgesetzt.

Erste Ausschreibung für publikumsstarke Sonderausstellungen

Der Gemeinsamen Ausschuss hat erstmalig auf Grundlage der Empfehlung eines Expertengremiums Mittel zur Förderung von publikumsstarken Sonderausstellungen von nationaler und internationaler Relevanz vergeben. Ziel dieser neuen Förderschiene ist, publikumsstarke Sonderausstellungen insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst aus Mitteln des HKF zu ermöglichen, indem auch die notwendige Planungssicherheit gewährleistet wird.

Abgabetermin für Anträge auf Förderung publikumsstarker Sonderausstellungen in den Jahren 2022 und 2023 war der 1. Oktober 2020. Antragsberechtigt waren die institutionell von Bund oder Land geförderten Einrichtungen insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst, die über die räumlichen, personellen und organisatorischen Ressourcen verfügen, um eine publikumsstarke Sonderausstellungen zu realisieren. Diese Einrichtungen (insbes. Martin-Gropius-Bau, Berlinische Galerie, Nationalgalerie, Kunst-Werke, Hamburger Bahnhof, ggf. Deutsches Historisches Museum) sind die Zielgruppe dieser Förderung.

Unter der Leitung des Kurators Prof. Gereon Sievernich haben die **Mitglieder des Expertengremiums** am 11. November 2020 über die Anträge beraten. Dem Gremium lagen fünf

Projektanträge mit einem Antragsvolumen von insgesamt rd. 2,84 Mio. Euro zur Beratung vor.
Das Expertengremium besteht aus:

- Prof. Gereon Sievernich, Kurator des Hauptstadtkulturfonds
- Dr. Eva Huttenlauch, Sammlungsleiterin/Kuratorin: Kunst nach 1945, Lenbachhaus München
- Max Hollein, Direktor, Metropolitan Museum of Art

Das Expertengremium sprach sich für den Antrag „**Donatello. Erfinder der Renaissance.**“ der **Stiftung Preußischer Kulturbesitz** i.H.v. 660.000 € aus. Die Staatlichen Museen zu Berlin haben sich mit weiteren Partnern zusammengeschlossen, um die erste monografische Ausstellung über Donatello seit vier Jahrzehnten anzubieten. Auf diese Weise können Werke vereint werden, die noch nie zuvor zusammen präsentiert wurden: dies bietet dem Publikum im Jahr 2022 die einzigartige Chance, Donatellos Genie und beachtenswerte Fähigkeit zur Erneuerung zu verstehen.

Regelförderungen des Hauptstadtkulturfonds

Der Hauptstadtkulturfonds fördert darüber hinaus im Jahr 2021 Festivals mit den folgenden jährlichen Summen:

	Förderbetrag
Tanz im August	750.000,00 €
internationales literaturfestival Berlin	600.000,00 €
Poesiefestival Berlin	400.000,00 €
Young Euro Classic	450.000,00 €

Kontakt / weitere Informationen

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds - www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de

Júlia Gutiérrez Peris (Leitung)

Telefon: (030) 90228 396

Telefax: (030) 90228 457

E-Mail: julia.gutierrezperis@kultur.berlin.de

Jennifer Rüde

Tel.: +49 (0)30 90228-738

Fax: +49 (0)30 90228-457

E-Mail: Jennifer.Ruede@kultur.berlin.de

Jessica Harmuth

Tel.: +49 (0)30 90228-373

Fax: +49 (0)30 90228-457

E-Mail: Jessica.Harmuth@kultur.berlin.de